

Protokoll der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses (GFA)

Sitzungstag: 08.07.2026 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 17:15 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen,
Sitzungsraum 1. Etage, Godehardstr. 19

Vom Ortsamt
Jörn Hermening
Marc Liedtke

Vom Ausschuss die Mitglieder
Waltraut Otten für Susanne Alm
Ralf Bohr
Hans- Peter Hölscher für Uwe Jahn
Heinz Hoffhenke für Christa Wilke
Dr. Christian Kornek
Ingo Tebje

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.06.2026 sowie Rückmeldungen

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 13.08.2026

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 10.09.2026

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

TOP 5: Verschiedenes

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung. Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als beschlossen.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.06.2026 sowie Rückmeldungen

Das Protokoll der Sitzung vom 24.06.2026 wird genehmigt.

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 13.08.2026

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 25.06.2026 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (40 Min.)	TOP 3: Senatorin für Inneres und Sport Dr. Eva Högl Themen: Innere Sicherheit – Polizeiliche Aufgaben, Einsatzbereiche des Ordnungsamtes
20:10 Uhr (30 Min.)	TOP 4: Müll im Stadtteil - Müllvergehen im Stadtteil und Maßnahmen des Innenressorts dazu eingeladen: DBS/SUKW sowie das Innenressort

20:40 Uhr (30 Min.)	TOP 5: Fehlerhafte Heizkostenabrechnungen der Vonovia Antrag von Die Linke dazu angefragt: Vonovia, Bewohner*innen, Mitglieder der Wohnkampagne und das Bauressort
21:10 Uhr (30 Min.)	TOP 6: Beiratsverschiedenes

Die Einladung zur Beiratssitzung soll auch im Familienzentrum Mobile ausgehängt werden, damit Mieter:innen der Vonovia informiert sind.

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 10.09.2026 (Mahndorf)

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.08.2026 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (40 Min.)	TOP 3: Begleitmaßnahmen Gewerbegebiet Hansalinie
20:10 Uhr (30 Min.)	TOP 4: Stellungnahme Verlängerung der Straßenbahn von Sebaldsbrück über Osterholzer Heerstr. nach Osterholz und Querspange Malerstraße
20:40 Uhr (20 Min.)	TOP 6: Beiratsverschiedenes

Zu TOP 6: Bericht zum Ergebnis der Beratung zur Wegebenennung Rennbahngelände aus dem Regionalausschuss

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

Themenspeicher:

- Bilanz aus vier Jahren „Die Komplette Palette“ (Ende 2026)
- Sachstand Bahnhöfe (Arberger Bahnhof und Neubau Föhrenstraße, Hemelingen - nach Bürgerbeteiligung, wenn Planung beginnt)
- Spielsucht als Thema im Beirat (in 2027)
- Umsetzung des neuen Parkraumkonzeptes - Stufe 2 und 3 des Aktionsplans mit Einladung Inneres
- Sachstand Verlängerung der Straßenbahn von Sebaldsbrück über Osterholzer Heerstr. nach Osterholz und Querspange Malerstraße
- Wegemarkierung Stadtrandweg (aus GFA 24.06.2026)
- Neubau Hallenbad BSC in Hastedt

TOP 5: Verschiedenes

Bürgerantrag von Sebastian Olszewski zur Prüfung einer Asphaltierung bzw. lärmindernden Sanierung der Osternadel in 28309 Bremen

*Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit stelle ich als Bürger den Antrag, die Straße Osternadel in 28309 Bremen hinsichtlich einer Asphaltierung oder einer anderen geeigneten lärmindernden Sanierungsmaßnahme zu prüfen.
Die Osternadel ist trotz ihres Kopfsteinpflasters regelmäßig von Pkw, Lieferfahrzeugen, Bussen und Lkw befahren. Das führt zu einer erheblichen Lärm- und Erschütterungsbelastung für die Anwohner. Insbesondere bei höherem*

Verkehrsaufkommen sowie in den frühen Morgen- und Abendstunden ist die Geräuscentwicklung deutlich wahrnehmbar und beeinträchtigt die Wohnqualität. Ich bitte den Beirat beziehungsweise das Amt für Straßen und Verkehr daher, insbesondere folgende Punkte zu prüfen:

- Ob eine Asphaltierung der Osternadel technisch und rechtlich möglich ist.*
- Ob alternativ ein lärmindernder Straßenbelag oder andere Maßnahmen zur Reduzierung der Lärm- und Erschütterungsbelastung in Betracht kommen.*
- Ob die Straße im Rahmen zukünftiger Sanierungsprogramme berücksichtigt werden kann.*

Ziel des Antrags ist es, die Lebensqualität der Anwohner zu verbessern, den Verkehrslärm zu reduzieren und gleichzeitig die Verkehrssicherheit sowie den Fahrkomfort für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen.

Ich bitte darum, den Antrag im zuständigen Fachausschuss zu behandeln und über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

Vielen Dank für die Berücksichtigung meines Anliegens.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Olszewski

Stellungnahme des GFA:

Der Beirat unterstützt das Anliegen des Bürgers und fragt beim Amt für Straßen und Verkehr an, ob die gewünschten Maßnahmen umgesetzt werden könnten. Im Anschluss wird der Bürgerantragsteller über das Ergebnis informiert und die Antwort im Beirat beraten. Über eine mögliche Versetzung der Geschwindigkeitsmesstafel wird der zuständige Fachausschuss Stadtteilentwicklung, Wirtschaft und Mobilität nach den Sommerferien beraten.

Stellungnahme: Zustimmung (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Das Thema Geschwindigkeitsmessung soll im FA Stadtteilentwicklung, Wirtschaft und Mobilität diskutiert werden.

Freiwillige Lärmsanierung Bahnstrecke Hemelingen (Querung Autobahn bis Nußhorn)

Bei der Maßnahme sollen bestehende Lücken bei den Lärmschutzwänden geschlossen werden.

Das Ortsamt wurde um Stellungnahme gebeten, ob die Maßnahme grundsätzlich befürwortet wird, dem wird das Ortsamt zustimmen.

Die Anhörung der Träger öffentlicher Belange sowie Bürgerinformationsveranstaltungen dazu erfolgen im Jahr 2027.

Anfrage aus dem Beirat zum Puppentheater neben dem Wehrschloss im Hastedter Park am Weserwehr

Dazu:

§ 10 Entscheidungs- und Zustimmungsrechte des Beirates

(1) Der Beirat entscheidet über

... 7. Ausbau, Umbau, wesentliche Um- und Zwischennutzung und Benennung von öffentlichen Wegen, Plätzen, Grün- und Parkanlagen, soweit diese stadtteilbezogen sind;

Laut Rücksprache mit dem UBB wurden diese kleinen Nutzungen bisher immer durch den UBB selbstständig bearbeitet, bei größeren Veranstaltungen wie der HeVie wird es wie immer eine Beteiligung geben.

Trägeranhörung Kanalbauprojekt Osterhop (Osternadel, Osterhop, Hinter den Ellern, Dammerbergstraße)

Der neue Kanal wird: in geschlossener Bauweise erstellt Dafür wird kein maßgeblicher Aufbruch der Verkehrsflächen notwendig; allenfalls werden einzelne Anschlussleitungen zum Kanal in offener Bauweise erstellt.

Stellungnahme: Kenntnisnahme (6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Globalmittel

1.500 € für das Arberger Dorffest werden zurückfließen, der Antragsteller hat die Rücknahme des Antrages angekündigt.

Für den GFA am 12. August vorgemerkt:

- Kriterien Globalmittelvergabe an Vereine, die Werbung für Sportwetten machen

gez. Hermening
Sitzungsleitung

gez. Tebje
Sprecher

gez. Liedtke
Protokoll